



# Aktuelles aus der Pflanzenschutz-Politik

## ÖLN Vorschriften

# Abdrift und Abschwemmung

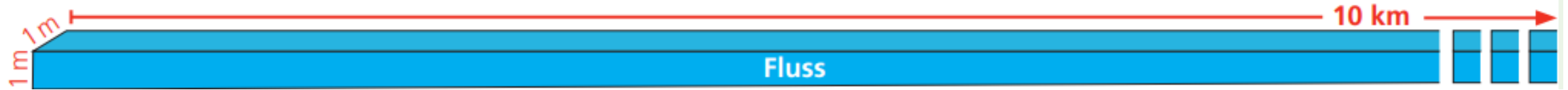
**Folgende Punktzahl muss im ÖLN erreicht werden (Anh. 1 Ziff. 6.1a.4 DZV):**

**a. Abdrift: mindestens 1 Punkt;**

**b. Abschwemmung:** auf Flächen mit mehr als 2 % Neigung, die in Richtung Gefälle an Oberflächengewässer, entwässerte Strassen oder Wege angrenzen: **mindestens 1 Punkt.**

## Jedes Gramm zählt!

1 Gramm Pflanzenschutzmittel kann einen Fluss von 1 m Breite und 1 m Tiefe auf **10 km Länge verunreinigen.**



# Abdrift und Abschwemmung

Sind diese Bestimmungen umzusetzen? → **Ja**

## **DZV Art. 115g:**

- Bei festgestellten Mängeln werden die Direktzahlungen für die Jahre 2023 und 2024 nicht gekürzt

## **Was bedeutet das?**

- Die Umsetzung ist eine gesetzliche Pflicht (im ÖLN)
- Eine Kontrolle ist theoretisch möglich
- Bei Nicht-Umsetzung oder mangelhafter Umsetzung: → Keine Kürzung von DZ

# Massnahmen Abdrift

Tabelle 3: Verringerung der Drift: Massnahmen und Anzahl Punkte im Acker- und Gemüsebau

Punkte	Düsen	Gerätschaften	Parzelle
0,5	<ul style="list-style-type: none"><li>• Injektordüsen</li></ul> <b>oder</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Driftreduktion 50 % gemäss JKI-Tabelle</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Spritzbalken mit Luftunterstützung (TWIN)</li></ul>	
1	<ul style="list-style-type: none"><li>• Injektordüsen bei max. 3 bar Druck</li></ul> <b>oder</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Driftreduktion 75 % gemäss JKI-Tabelle</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Unterblattspritzung (Dropleg) ab Stadium «Reihenschluss»</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zusammenhängender Vegetationsstreifen von mind. 3 m Breite und mind. so hoch wie die behandelte Kultur</li></ul> <b>oder</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• vertikale Barriere (Beschattungsmatte oder Driftschutzhecke) mit optischer Deckung von mind. 75 %, 1 m höher als die Kultur</li></ul>
1,5		<ul style="list-style-type: none"><li>• Herbizid-Bandspritzung, Düsen max. 50 cm über Boden</li></ul>	
2	<ul style="list-style-type: none"><li>• Injektordüsen bei max. 2 bar Druck</li></ul> <b>oder</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Driftreduktion 90 % gemäss JKI-Tabelle</li></ul>		
3	<ul style="list-style-type: none"><li>• Driftreduktion 95 % gemäss JKI-Tabelle</li></ul>		

- Werden mehrere Massnahmen kombiniert, können Punkte kumuliert und die Drift sowie die Pufferzone stärker reduziert werden.
- Eine Kombination von Massnahmen innerhalb derselben Spalte ist nicht möglich.

# Abschwemmung

## ÖLN vs. Produktspezifische Auflagen

**Auf Risikoparzellen** (Flächen mit  $> 2\%$  Neigung zu entwässerten Strassen oder an Oberflächengewässer):

- **ÖLN: 1 Punkt!**
- Produktspezifische Auflagen sind **nach wie vor** zu beachten!

### Nicht betroffene Flächen:

- Die ganze Parzelle ist mehr als 100 m vom nächsten Oberflächengewässer entfernt.
- Ebene Fläche, die weniger als 2 % Neigung auf der ganzen Parzelle aufweisen.
- Das Oberflächengewässer liegt höher als die behandelte Fläche (das abgeschwemmte Wasser kann nicht in das Oberflächengewässer gelangen).
- Die Behandlung erfolgt in einem Gewächshaus.

2 m



100 m

# Abschwemmung: Massnahmen die zum Punkt führen

- Pufferstreifen als BFF entlang Wege/Strassen zur Kultur anrechenbar (DZ)
- Muss bei Behandlung bewachsen sein → nicht frisch gesät!

Mit dem ÖLN-Pufferstreifen von 6 m entlang von Gewässern erfüllt

Tabelle 5: Reduktion des Abschwemmungsrisikos, Massnahmen und Anzahl Punkte im Acker- und Gemüsebau

Massnahmen Punkte	Bewachsener Pufferstreifen zwischen Parzelle und Gewässer	Bodenbearbeitung	Massnahmen innerhalb der Parzelle	Reduktion der behandelten Fläche
1	6 m	<ul style="list-style-type: none"><li>• Direktsaat</li><li>• Streifensaat/ Streifenfrässaat</li><li>• Mulchsaat</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Querdämme in Dammkulturen</li><li>• Begrünte Fahrgassen</li><li>• Begrünte Streifen in der Parzelle, wo Abschwemmung entsteht (min. 3 m breit)</li><li>• Begrünung des Vorgewendes</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Behandlung auf weniger als 50 % der Fläche (z. B. Bandspritzung oder Teilflächenbehandlung)</li></ul>
2	10 m			
3	20 m			

- Bei Tankmischungen sind die erforderlichen Massnahmen für das risikoreichste Mittel zu treffen.
- Um die erforderliche Punktzahl zu erreichen, können verschiedene Massnahmen kombiniert werden.
- In der Übergangsphase entspricht die Auflage, einen begrünten Pufferstreifen von 6 m Breite zu Oberflächengewässern einzuhalten, einem Punkt. Diese Massnahme kann durch eine andere ersetzt werden, die gemäss Tabelle 5 Anrecht auf 1 Punkt gibt.

**Wird im 2024 noch nicht sanktioniert, Risikoparzellen sollten aber jetzt schon in Betracht gezogen werden!**



# Pflanzenschutzmittel und rechtliche Aspekte

## PSM-Kontrolle und -Analyse



# Der Pflanzenschutz steht auf dem «*Radar der Öffentlichkeit*»



- Das ist nicht neu
- Das hat Auswirkungen auf die Tätigkeiten der Fachstelle





# Themen

1. Gesetzliche Grundlagen
2. PSM-Kontrolle und Analysen
3. Vorgehen bei Verstössen
4. Schlussfolgerungen
5. Neuheiten Pflanzenschutz

# Gesetzliche Grundlagen: Allgemein

- Bundesgesetz über die Landwirtschaft LwG
- Chemikaliengesetz ChemG
- Gewässerschutzgesetz GSchG
- Bundesgesetz über den Umweltschutz USG





# Gesetzliche Grundlagen: Pflanzenschutzmittel (PSM)

Pflanzenschutzmittelverordnung (PSMV, SR 916.161)

In Kraft seit 12.05.2010, regelt:

- Das Zulassungsverfahren
- Die Verwendung von PSM

# Gesetzliche Grundlagen



## Pflanzenschutzmittelverordnung (PSMV, SR 916.161)

### Art. 61 Sorgfaltspflicht

- **Wer** mit Pflanzenschutzmitteln umgeht, muss dafür sorgen, dass sie **keine unannehmbaren Nebenwirkungen** auf Mensch, Tier und Umwelt haben
- Pflanzenschutzmittel müssen **sachgemäss** verwendet werden
- Pflanzenschutzmittel dürfen **nur zu Zwecken verwendet werden, für die sie zugelassen wurden**

# Beispiele zur Vernachlässigung der Sorgfaltspflicht





# Beispiele zur Beachtung der Sorgfaltspflicht







## Art. 62 Aufzeichnungen

- Anwendungen müssen aufgezeichnet werden
- Die Aufzeichnungen müssen mindestens 3 Jahre aufbewahrt werden
- Was muss aufgezeichnet werden?
  - *Bezeichnung des Pflanzenschutzmittels*
  - *Zeitpunkt der Anwendung*
  - *Aufwandmenge*
  - *Behandelte Fläche und Nutzpflanze*
- Aufzeichnungen müssen auf Anfrage der zuständigen Behörde zur Verfügung gestellt werden



## Art. 80 Aufgaben der Kantone

Die Kantone sind verantwortlich für:

- Die Marktüberwachung von Pflanzenschutzmitteln (Kantonslabor)
- Die Kontrolle der vorschriftsgemässen Verwendung von Pflanzenschutzmitteln (LANAT)

*Anzahl Kontrollen im Kanton Bern:*

<b>Jahre</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Kulturen</b>
2010 bis 2022	20 - 25	Getreide, Kartoffeln
2023 / 2024	60 - 70	Getreide, Kartoffeln, Raps, Mais, Gemüse
<b>Ab 2025</b>	<b>200</b>	<b>Getreide, Kartoffeln, Raps, Mais, Gemüse</b>



# PSM und Organisation der Kontrolle

Beteiligte Institutionen:

- Fachstelle Pflanzenschutz BE
- Abteilung für Direktzahlung (ADZ)
- KUL (Kontroll-Organisation)
- Kantonslabor (KL)
- Rechtsdienst der Direktion (WEU)
- (Agroscope / BLW / BLV)

# Organisation der Kontrolle

Aufgaben	Zuständigkeit
Auswahl der Kulturen	Fachstelle Pflanzenschutz
Auswahl der Betriebe	ADZ
Probenahme (auf dem Feld)	KUL
Analysen	KL
Beurteilung der Ergebnisse	Fachstelle Pflanzenschutz
Sanktionen bei Verstössen gegen DZV	ADZ
Sanktionen bei Verstössen gegen LwG und PSMV	Fachstelle Pflanzenschutz

# Probenahme und Versand



Gemäss Wegleitung des BLW:

- Auf dem Feld werden Blattmaterial und/oder Erde genommen
- und ins Labor verschickt



## Ergebnisse: Auszug eines Prüfberichtes (Raps)

Bromid (LC-MS/MS)	0.289 +/- 0.14	mg/kg
Mepiquat (Summe aus Mepiquat und seinen Salzen, ausgedrückt als Mepiquatchlorid) (LC-MS/MS)	0.162 +/- 0.081	mg/kg
Pestizide (gaschromatographisch bestimmbar) (GC-MS/MS)	nicht nachweisbar	
Indoxacarb (GC-MS/MS)	0.015 +/- 0.0075	mg/kg
Pestizide (mit Flüssigchromatografie bestimmbar) (LC-MS/MS)		
Tebuconazol (LC-MS/MS)	1.884 +/- 0.94	mg/kg
Dithiocarbamate als CS <sub>2</sub> (GC-MS)	0.16 +/- 0.056	mg/kg
Quartäre Ammoniumverbindungen	nicht nachweisbar	



## Ergebnisse: Auszug eines Prüfberichtes (Raps)

Untersuchungskriterien	Ergebnis	Einheiten	Beurteilung
Indoxacarb ( <i>Ammate</i> )	0.015 +/- 0.0075	mg/kg	✓
Tebuconazol ( <i>Horizont</i> )	1.884 +/- 0.94	mg/kg	✓
Mepiquat ( <i>Caryx, Medax</i> )	0.162 +/- 0.081	mg/kg	✓
Bromid	0.289 +/- 0.14	mg/kg	?
Dithiocarbamate	0.16 +/- 0.056	mg/kg	?

Bromid- und Dithiocarbamate-Verbindungen:

- Waren als PSM zugelassen; seit 2021 nicht mehr → Verstoss gegen LwG?
- Kommen in Pflanzen natürlicherweise vor

## Vorgehen: Verstösse gegen die DZV → *Kürzung von Direktzahlungen*

<b>Mangel</b>	<b>Kürzung</b>
Einsatz zwischen 15.11. und 15.02.	CHF 600 / ha (nur betroffene Fläche)
Einsatz ohne Sonderbewilligung	CHF 600 / ha (nur betroffene Fläche)

## Vorgehen: Verstösse gegen LwG und PSMV

- PSM ist nicht zugelassen
- Produkt-Auflagen wurden nicht eingehalten (z.B. Bienenschutz)
- Aufwandmenge nicht korrekt (z. B. Überdosierung)
- Einsatz-Zeitpunkt nicht korrekt (z. B. Stadium der Kultur)

*Bei solchen Verstössen muss ein rechtliches Verfahren eröffnet werden!*

# Vorgehen: Verstösse gegen LwG und PSMV

## **1. Rechtliches Gehör:**

- Der betroffenen Person wird die Gelegenheit gegeben, zu den Ergebnissen Stellung zu nehmen
- Form: Schriftlich
- Frist: In der Regel 30 Tage

## Vorgehen: Verstösse gegen LwG und PSMV

### 2. *Prüfung der Stellungnahme:*

- Fachliche Prüfung der Stellungnahme / der Argumente
- *Eventuell:*
  - *Besuch auf dem Betrieb, Gespräche werden protokolliert*
  - *Abklärungen bei Agroscope oder mit dem Rechtsdienst*
- Dauer: Hängt von den Abklärungen ab

## Vorgehen: Verstösse gegen LwG und PSMV

### 3. *Entscheidung und Sanktion* (Verwaltungsmassnahmen):

- Entscheid und Sanktion werden verfügt
- Mögliche Sanktionen nach Art. 169 LwG:
  - *Verwarnung*
  - *Ausschluss von der Direktvermarktung*
  - *Ablieferungs-, Annahme- und Verwertungssperre*
  - *Belastung mit einem Betrag bis höchstens CHF 10'000*



## Vorgehen: Verstösse gegen LwG und PSMV

### **4. Rechtsmittelbelehrung:**

- Gegen die verfügte Sanktion kann Beschwerde erhoben werden
- Frist: 30 Tage
- Rekursinstanz: Rechtsabteilung der Direktion (WEU)



# Schlussfolgerungen

*Die PSM-Kontrollen können sehr schnell fachlich und rechtlich anspruchsvoll und komplex werden!*





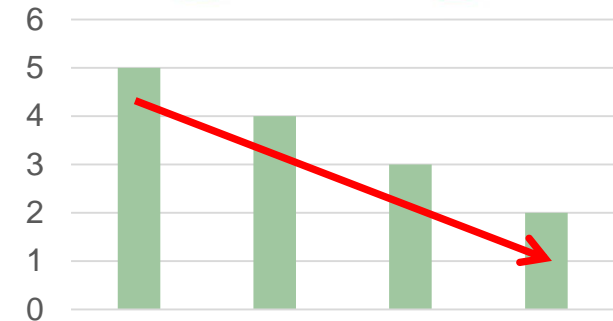
# Neuheiten Pflanzenschutzmittel

# Wichtige Neuheiten bei den Pflanzenschutzmitteln

Die Gebühren für die Bewilligung eines Wirkstoffes wurden erhöht.



In der EU werden einige Mittel verschwinden, in der CH wahrscheinlich auch z.B. Dual Gold, Decis Protech, Sencor, Movento SC.....





# Getreide

➤ 1 Fungizid



# Kumulus WG und Solfovit WG (von Bayer)

## Fungizide im Getreide

- Netzschwefel
- Kontaktfungizid
- Nur in Winterweizen gegen Septoria, und Teilwirkung gegen echten Mehltau
- Einsatz: 6 kg/ha
  
- Kumulus WG: Ca. 3.50 CHF/kg
- Solfovit WG: 4.85 CHF/kg







# Mais und Sonnenblumen

➤ 1 Vogelrepellent



# Ibisio (von Bayer)

## Vogelrepellent im Mais und Sonnenblumen

- Gegen Raben, Tauben und Fasane
- In den Boden einarbeiten
- Schwarzer Pfefferextrakt, 400g/l
- Ähnliche Wirkung wie chemische Repellentien
- Preis: ?







# Zuckerrüben

➤ 2 Insektizide



# DiPel DF (von Omya) Rübenmotte

- *Bacillus Thuringiensis var. Kurstaki*
- Neu bewilligt gegen die Rübenmotte
- Einsatz: 0.6 kg/ha
- Preis: CHF 105 / kg

## DiPel® DF et Audienz® deux insecticides naturels contre la pyrale du buis

### Aspects des dégâts

Les jeunes chenilles commencent à se nourrir en décapant la face supérieure des feuilles. Avec l'âge, elles dévorent l'intégralité du limbe. Du fait qu'elles s'attaquent d'abord à l'intérieur de l'arbuste, l'invasion ne se remarque que tardivement, lorsque des endroits sont entièrement défoliés et brunis, ou lorsque des excréments de couleur verte claire ou des cocons sont visibles. L'infestation est très rapide et une plante peut très rapidement être entièrement dénudée. Suite à des morsures de l'écorce, des rameaux entiers peuvent parfois dépérir.

### Biologie

La pyrale du buis passe l'hiver à l'état de jeunes larves logées dans des cocons d'hivernation tissés entre quelques feuilles. Au printemps, à partir de 12° C les chenilles commencent à nouveau de s'alimenter. Env. 4-5 semaines plus tard, après avoir atteint le dernier stade larvaire (L6-L7) elles mesurent jusqu'à 5 cm et se nymphosent. Après deux à trois semaines au stade chrysalide, les papillons de la génération hivernante éclosent en juin et déposent les



Les chenilles de pyrales du buis sont de couleur vert-jaune à vert-olive, striées longitudinalement de bandes noires et blanches avec des taches noires. La capsule céphalique est également de couleur noire. Les chenilles peuvent atteindre jusqu'à 5 cm de longueur.



La chrysalide de pyrale du buis mesure env. 3 cm et est souvent coconnée entre les feuilles



# Teppeki (von Omya und Syngenta)

- Zuckerrüben: Neu definitiv bewilligt (Blattläuse), benötigt keine Notfallzulassung mehr
- Einsatz ohne Sonderbewilligung
- Preis: CHF 52 / ha



# Wegfall von Produkten:

- Lontrel 100: Einsatz bis 30.11.2024

# Notfallzulassung in den Zuckerrüben

**Velum:** 400g/l Fluopyram gegen Rübenkopfälchen. Aufwandmenge: 1.25 l/ha in Bandspritzung während der Saat. Nur in Absprache mit ZRF. Maximal 400ha. Befristet bis 30.9. 2024.

**Gazelle SG:** 200g/kg Acetamiprid, max. 1 Behandlung, 0.2 kg/ha, WF: 90 Tage

**Oryx Pro:** 200g/kg Acetamiprid, max. 1 Behandlung, 0.2 kg/ha, WF: 90 Tage

**Pistol:** 200g/kg Acetamiprid, max. 1 Behandlung, 0.2 kg/ha, WF: 90 Tage

**Barritus Rex:** 200g/kg Acetamiprid, max. 1 Behandlung, 0.2 kg/ha, WF: 90 Tage

**Movento SC:** 100 g/l Spirotetramat, max. 1 Behandlung, 450 g/ha, WF: 90 Tage

**SONDERBEWILLIGUNG FÜR ACETAMIPRID**





# Kartoffeln

- 1 Fungizid
- 1 Insektizid



# Serenade ASO (von Bayer)

- Bakterizid, Fungizid in Kartoffeln
- *Bazillus amyloliquefaciens* mit Lipopeptide
- Teilwirkung gegen Alternaria-Arten
- Einsatz: 2 l/ha
- Preis: ca. CHF 35 / l





# Sicid Neem und Oikos (Stähler und Leu + Gygax)

- Insektizid in Kartoffeln
- Kartoffelkäferlarven
- WS: 26 g/l Azadirachtin A
- Wird aus den Samen des Neembaumes gewonnen.
- Auf kleine Larven entweder morgens oder abends spritzen
  
- Einsatz: 1.5 l/ha
- Preis: CHF 298 / ha





---

# Kontakt

Michel Gygax

Leiter Fachstelle

michel.gygax@be.ch

+41 31 636 49 10